K2-076-2 Wahlprogramm Kapitel 2: Stadt der Möglichkeiten

Antragsteller*in: Vito Dabisch (LAG Bildung)

Änderungsantrag zu K2

Von Zeile 70 bis 77:
Freie Schulen fördern die Vielfalt, sie sind oft Impulsgeber für neue Wege im Schulalltag. Sie sind für uns ein wichtiger Ausdruck einer aktiven Bürgergesellschaft, wie es etwa die Bürgerplattform „Wir sind da!“ in Mitte vormacht. Freie Schulen brauchen Planungssicherheit. Gemeinnützigen Schulen in freier Trägerschaft, die eine ausgewogene soziale Mischung nachweisen und auf Schulgeld verzichten, stellen wir eine bessere finanzielle Förderung in Aussicht.

Die ausreichende Finanzierung und Gewährleistung eines für alle zugänglichen, breiten und qualitativ hochwertigen öffentlichen Bildungsangebots hat für uns selbstverständlich Vorrang vor einer Erhöhung der Zuschüsse an Schulen in privater Trägerschaft.

~~Freie Schulen fördern die Vielfalt, sie sind oft Impulsgeber für neue Wege im Schulalltag. Sie sind für uns ein wichtiger Ausdruck einer aktiven Bürgergesellschaft, wie es etwa die Bürgerplattform „Wir sind da!“ in Mitte vormacht. Freie Schulen brauchen Planungssicherheit. Gemeinnützigen Schulen in freier Trägerschaft, die eine ausgewogene soziale Mischung nachweisen und auf Schulgeld verzichten, stellen wir eine bessere finanzielle Förderung in Aussicht.~~ Wir wollen Kindern mit Migrationshintergrund den Weg an die Bildungsspitze öffnen und mehr Lehrer*innen mit Migrationshintergrund an die Schulen bringen. Willkommensklassen

Unterstützer*innen

Robin Völker (KV Neukölln); Rhea Niggemann (KV Neukölln)